



MARIA RASCH

# WOCHEN INFO

Sonntag 27.5.12 – 3.6.12

„Glaube  
und  
Gemeinschaft“



St. Hubertus

<b>So</b>	<b>27.5.</b>	<b>9.00</b>	<b>Messe: Fr. Broukal f. verst. Mutter zum Geburtstag</b>
		<b>10.30</b>	<b>Messe in Scheiblingstein</b>
<b>Mo</b>	<b>28.5.</b>	<b>9.00</b>	<b>Messe</b>
		<b>10.30</b>	<b>Messe in Scheiblingstein</b>
<b>Di</b>	<b>29.5.</b>	<b>18.30</b>	<b>Legio Mariä</b>
		<b>19.00</b>	<b>Firmung - Elternabend</b>
<b>Mi</b>	<b>30.5.</b>	<b>9.00</b>	<b>Mütterrunde</b>
<b>Do</b>	<b>31.5.</b>	<b>19.00</b>	<b>Dekanatsgebetsabend in Pressbaum mit Beichtgelegenheit</b>
<b>Fr</b>	<b>1.6.</b>	<b>19.00</b>	<b>Lange Nacht der Kirchen in MH</b>
<b>Sa</b>	<b>2.6.</b>	<b>18.00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>So</b>	<b>3.6.</b>	<b>9.00</b>	<b>Familienmesse</b>
			<b>Sammlung: Darlehensrückzahlung Dachsanierung anschl. Pfarrkaffee</b>
		<b>10.30</b>	<b>Messe in Scheiblingstein</b>

1. Lesg: Apg 2, 1-1      2.Lesg: 1. Kor12, 3b-7, 12-13      Evang: Joh 20,19-23  
(oder Joh 15, 26-27; 16,12-15)

## Erwachsen werden im Glauben - das Wort Gottes studieren

Die Funktion, die der Heilige Geist hier einnimmt, beschreibt das Johannes-Evangelium, wenn es sagt: „Der Beistand, der Heilige Geist, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe“ (Joh 14,26), und „wenn jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in die ganze Wahrheit führen“(Joh 16,13a). Wenn wir darüber nachdenken, welche Bedeutung diese Geistgabe an die Apostel und an die ganze christliche Gemeinde für uns und unser Leben hat, dann können wir auf die beiden jüdischen Bräuche blicken, die sich am Schavu'ot, am Pfingstfest herauskristallisiert haben.

1. Bar bzw. Bat Mizwa. Die Gabe des Gesetzes an das Volk Israel wird mit dem Leben des jungen Mannes, der jungen Frau verbunden. Sie gelten nun in religiöser Hinsicht als erwachsen; das jüdische Gesetz bestimmt nun ihr Leben. Der Heilige Geist möchte das Leben jedes Christen, jeder Christin erfüllen; er will - wie es das Johannes-Evangelium sagt - uns an alles erinnern, was Jesus gesagt und getan hat. So soll die Botschaft Jesu, das

Wort Gottes unser Leben bestimmen und leiten. Sind wir in dieser Hinsicht schon erwachsen?

2. Tikkun: Das Durchwachen der Nacht, um die Tora zu studieren. Wenn der Heilige Geist uns an alle Worte Jesu erinnern und uns so in die ganze Wahrheit einführen möchte, dann müssen wir das Wort Gottes bewusst und eifrig studieren. Nicht notwendiger Weise in anstrengenden Nachtwachen, aber kontinuierlich und regelmäßig muss es uns ein Anliegen sein, das Wort Gottes, wie es uns in der Bibel überliefert ist, zu lesen und durchzudenken, damit es die Richtschnur für unser Leben, für unser Reden und Tun werden kann.



## Erstkommunion - ein perfektes Fest

9 Mädchen und 9 Buben haben sich mit Gordana und Tischmutter Claudia auf diesen hohen Tag gut vorbereitet.

Und sehr gut vorbereitet war auch das Fest und der festliche Rahmen: vom feierlichen Einzug der mit weißen Kutten bekleideten Kinder, von der Teilnahme der Frau Direktorin und der Lehrerinnen der Volksschule bis zur stimmungsvollen Musik, zu den Gebeten von verschiedenen Sprechern, dem Kinder- und dem Elternchor und dem Dank an alle, die nach Kräften mitgeholfen haben.

Und alle – Familienangehörige, Freunde und die ganze Pfarre – feierten noch lange im Pfarrsaal nach.

Vielen Dank den Eltern, die Kuchen, Getränke und Aufstriche vorbereitet hatten. Und den Helfern, die Geschirr, Saal und Kirche wieder „auf Gleich“ gebracht haben.

*in Mauerbach*

**01.06.12 LANGE NACHT  
DER KIRCHEN**

Unsere „Nachbarn“ – die Pfarre Maria Himmelfahrt - sind auch heuer wieder dabei: Um 19 Uhr hält Mag. Fahringer einen **Einführungsvortrag** über die **Mauerbacher Kirche**, es folgt eine **Herz-Jesu-Messe**, anschließend eine **Lesung „Heiteres und Besinnliches“** (R. Weber). Um 21-22 Uhr besteht die Gelegenheit an einer **Abendführung durch die Kartause** teilzunehmen. Zum Ausklang gibt es **Brot und Wein** in den Pfarrräumlichkeiten.

**Ein Besuch ist sehr empfehlenswert.**

## Ministranten aufgepasst!

Am **Samstag 2. Juni** könnt ihr „**Relaxen in der Natur**“.

Mit Karla geht es zur „**Garten Tulln**“: Dort geht es ab mit dem **Tretboot** und rauf auf die **Baumwipfel** und auch sonst gibt es jede Menge **Spaß**.